

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Verlagsadresse: Nachrichten Dresden...

Verlagsschrift vom 1. bis 15. August 1928 bei täglich zweimaliger Zustellung...

Druck u. Verlag: Dietrich & Reichardt, Dresden...

Deutsche Kolonialpolitik?

Von Professor Dr. Tobler

Kann man Kolonialpolitik treiben, wenn man keine Kolonien mehr besitzt? Die Antwort lautet nach der Meinung...

Und warum erfolgte jene Unterdrückung so selbstverständlicher, der Begründung kaum mehr bedürftiger...

Warum hat man nicht schon öfter diesen Gedankengang sich klarzumachen versucht? Warum hat nicht das Volk...

Nichts hilft bei dieser Sachlage das große Wort in Resolutionen von Vereinigungen und Gesellschaften...

Wie ist abzuhelfen? Es gibt nur einen Weg. Nicht-Josés Dekret zum Kolonialgedanken...

„Deutsche Kolonialgegner“ ist der Titel einer soeben im Verlag der Akademischen Buchhandlung A. Dreßler...

16 Tote, 55 Verletzte in Dinkelscherben Generaldirektor Dormmüller verspricht strengste Untersuchung

Mugsburg, 1. August. Nach Mitteilung der Reichsbahndirektion Mugsburg hat sich die Zahl der Toten bei dem Dinkelscherbener Eisenbahnunglück auf 16 erhöht...

Im Mugsburger Krankenhaus befinden sich zurzeit noch 28 Verletzte, wovon die Hälfte schwere Verletzungen haben...

Sofort nach Bekanntwerden des neuen Eisenbahnunglücks bei Dinkelscherben in Bayern hat der Generaldirektor der Deutschen Reichsbahn...

Wie die Telegraphen-Union erklärt, ist Dr. Dormmüller entschlossen, in rücksichtsloser Strenge im Interesse der Sicherheit auf der Reichsbahn durchzugreifen...

Dr. Dormmüller erklärte dann noch einem Pressevertreter, daß sich die Ursachen des Unglücks zur Stunde noch nicht voll übersehen ließen...

an die preussischen Reichsbahnbetriebsvorschriften erreichen werde. Dr. Dormmüller wird darüber in den nächsten Tagen eine Aussprache mit dem bayerischen Ministerpräsidenten Held haben.

Konferenz beim Reichsverkehrsminister

(Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung.) Berlin, 1. August. Generaldirektor Dr. Dormmüller ist (wie an anderer Stelle berichtet) entschlossen...

Heute vormittag um 10 Uhr begann beim Reichsverkehrsminister Dr. v. Guérard eine Konferenz über die Frage der Sicherheit auf der Reichsbahn...

Von der Fraktion der Bayerischen Volkspartei war kein Vertreter erschienen. Dagegen war für die Kommunisten noch der Abgeordnete Weiske amfand...

Die weitere Verläufe über die Katastrophe siehe Seite 2.)

Polnische Überfallspläne auf Kowno

Manövertruppen mit scharfer Munition - Ausnahmezustand in den Grenzbezirken

Rönnasbera, 1. August. Die „Reichselzeitung“ in Marienwerder hatte gemeldet, daß über Polen der Ausnahmezustand verhängt worden sei...

Die Überläufer erklärten, daß die polnischen Truppen mit scharfer Munition in das Manöver eingezogen seien...

Von anderer Seite wird erklärt, daß insbesondere in Graudenz auf dem Bahnhof zahlreiche Militärwagen festgesetzt worden könnten...

Deutsche Demarche beim Warschauer Gesandten

Berlin, 1. August. Das Organ der radikalen Pilsudski-Anhänger „Głos Prawdy“ bringt auch heute eine Reihe von aus Warschau stammenden Alarmmeldungen...

Die polnische Regierung wird in den nächsten Tagen der litauischen Regierung eine Note in Sachen der polnisch-litauischen Verhandlungen übersenden...

Die polnische Regierung wird in den nächsten Tagen der litauischen Regierung eine Note in Sachen der polnisch-litauischen Verhandlungen übersenden...

seit eines Ausgleiches mit Polen auf Grund der Genfer Beschlüsse erörtert hat.

Im Abgänger hat gestern abend eine deutsche Demarche beim polnischen Gesandten in Berlin, Roman Knoll...

Offenbar spielt sich die politische Lage zwischen Litauen und Polen immer mehr zu. Am 12. August wird in Warschau ein Kongress der polnischen Legionäre stattfinden...

Sidsitauskas' Reise ergebnislos

Der deutsch-litauische Handelsvertrag noch nicht unterzeichnet (Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung)

Berlin, 1. August. Der litauische Gesandte Sidsitauskas hat gestern abend Berlin verlassen und ist nach Kowno zurückgekehrt...

Opposition gegen die englische Schutzollpolitik

London, 31. Juli. Die gegenwärtige Agitation für Ausdehnung der Industriehilfsollpolitik hat 270 fahrende Persönlichkeiten der Schiffahrt, Kohle-, Eisen- und Stahl-, Textil-, der Maschinenbau- und der chemischen Industrie...

